

Bedienungsanleitung



Bandstickeinrichtung

Version 1.0

Herausgeber:

ZSK Stickmaschinen GmbH
- Dokumentation -
D-47800 Krefeld-Bockum
Magdeburger Str. 38 - 40



© '99 by ZSK, Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

Bandstickeinrichtung	1 - 1
Übersicht.	1 - 1
Stichplatte für Bandstickbetrieb	1 - 2
Stichplattenmontage	1 - 2
Bandmaterial einlegen	1 - 3
Einstellung der Bandstickeinrichtung	1 - 9
Tänzerrolle	1 - 9
Bandvorlauf	1 - 9
Bandmaterialende-Abschaltung	1 - 10
Exzenterspanner-Justage	1 - 11
Umbau von Bandstickeinrichtung	
auf Alternativbetrieb	1 - 13

1. Bandstickeinrichtung

Die Bandstickeinrichtung dient zum Besticken von Bandmaterialien wie Gurt-, Körper- oder Klettband.

Sie ist für eine:

- Bandbreite von max. 25 mm
- Bandlänge von max. 25 m Klettband bzw. 100 m Körperband ausgelegt.

1.1 Übersicht

Abbildung 1:
Übersicht,
Bandstickeinrichtung

Abroller

Aufroller, motorisch

Umlenkung, oben

Umlenkung unten

Stickrahmen mit
Exzenterspannern

Tänzerrolle



00275018

1.2 Stichplatte für Bandstickbetrieb

VORSICHT

Schalten Sie die Stickmaschine aus, bevor Sie mit der Aufrüstung beginnen.

ACHTUNG

Vor Nutzung der Stickmaschine mit Bandstickeinrichtung ist darauf zu achten, daß die entsprechende Stichplatte für die Bandstickeinrichtung auf Ihrer Stickmaschine montiert ist.

Abbildung 2:
Stichplatte,
Bandstickeinrichtung

2.1



Stichplattenmontage

- Die beiden Befestigungsschrauben (2.1) der alternativen Stichplatte demonstrieren.
- Stichplatte vom Freiarm entfernen.
- Die Stichplatte für den Bandstickbetrieb (Abb. 2) montieren.
- Die Befestigungsschrauben der Stichplatte montieren und anziehen.

1.3 Bandmaterial einlegen

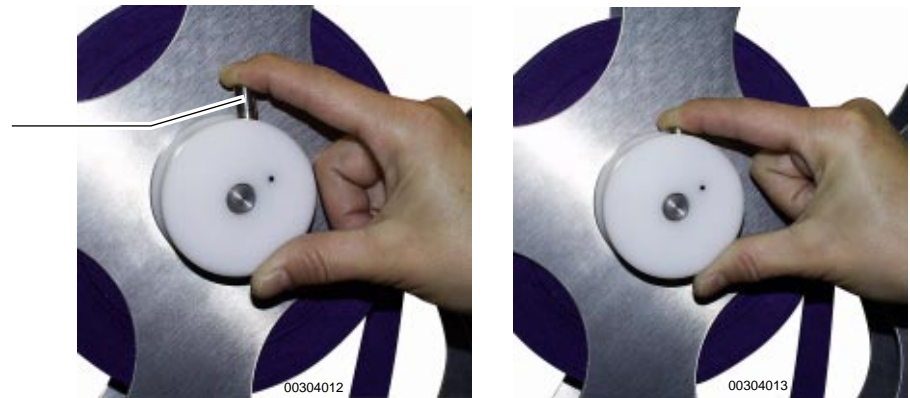
VORSICHT

Schalten Sie die Stickmaschine aus, bevor Sie mit der Aufrüstung beginnen.

- Die vorderen Spulenteller vom Ab- bzw. Aufroller durch Drücken des entsprechenden Rastbolzens abziehen.

Abbildung 3:
Spulenteller entfernen

Rastbolzen



- Die Rolle mit dem Bandmaterial unter Beachtung der Drehrichtung auf den Kern des Spulentellers aufschieben.

HINWEIS

Das Bandmaterial muß bei beiden Spuleinheiten im Uhrzeigersinn entsprechend ab- bzw. aufspulen.

- Den vorderen Spulenteller auf die Abrollerachse schieben bis er hörbar verriegelt.

Abbildung 4:
Abroller,
Einlegen des
Bandmaterials

Abschaltbügel

Kunststoffrolle

untere Rolle,
federbelastet

obere Rolle,
einstellbar



- Das Bandmaterial von oben durch die untere rechte Umlenkung zum Rahmen führen.

Abbildung 5:
Umlenkung unten rechts,
vom Abroller kommend



HINWEIS

Zum Einfädeln des Bandmaterials an den beiden Exzenterrollen im nachfolgenden Arbeitsgang, drücken Sie die Schalthebel des entsprechenden Magnets nach rechts.

- Das Bandmaterial folgendermaßen im Stickrahmen einfädeln:
 - unter der rechten Exzenterspannrolle des Rahmens durch
 - zwischen Rahmen und unter der rechten Kunststofführung hindurch
 - unter den Niederhalter
 - zwischen Rahmen und unter der linken Kunststofführung hindurch
 - und unter der linken Exzenterspannrolle durch.

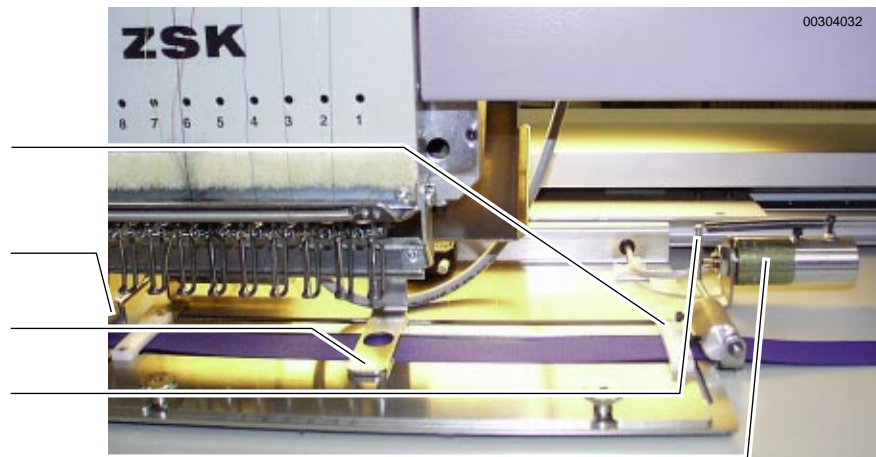
Abbildung 6:
Stickrahmen,
Spannen des
Bandmaterials
Kunststofführung

magnetisch öffnende
Exzenterspannrolle

Niederhalter

Schalthebel

Magnet



- Das Bandmaterial zwischen Rolle und Bügel an der Tänzerrolle hindurchführen.

Abbildung 7:
Tänzerrolle und
untere Umlenkung,
Durchführung des
Bandmaterials

Tänzerrolle

untere Umlenkung,
links



- Das Bandmaterial von unten durch die linke untere Umlenkung führen.

Abbildung 8:
Umlenkung, oben

8.1

- Das Bandmaterial über die obere Umlenkung legen (8.1).



Zum Festklemmen des Bandmaterials auf dem Aufroller, muß dieser manuell freidrehbar sein.

- Die Klemmschraube (Abb. 9) auf der Rückseite des Aufrollers lösen.
 ⇒ Der Aufroller läßt sich nun zum Festklemmen des Bandmaterials von Hand drehen.

Abbildung 9:
Aufroller,
motorisch

Bandmaterial, im
Uhrzeigersinn

Motor

Klemmschraube

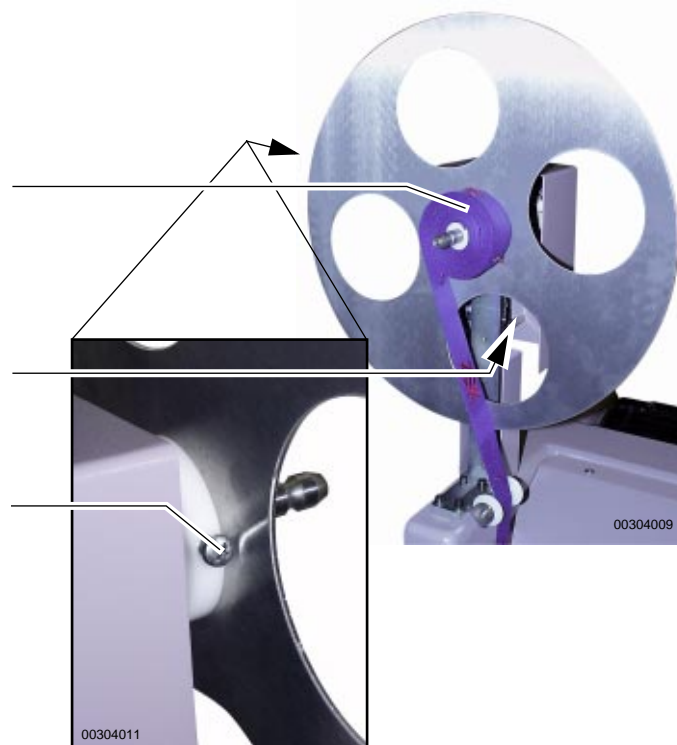
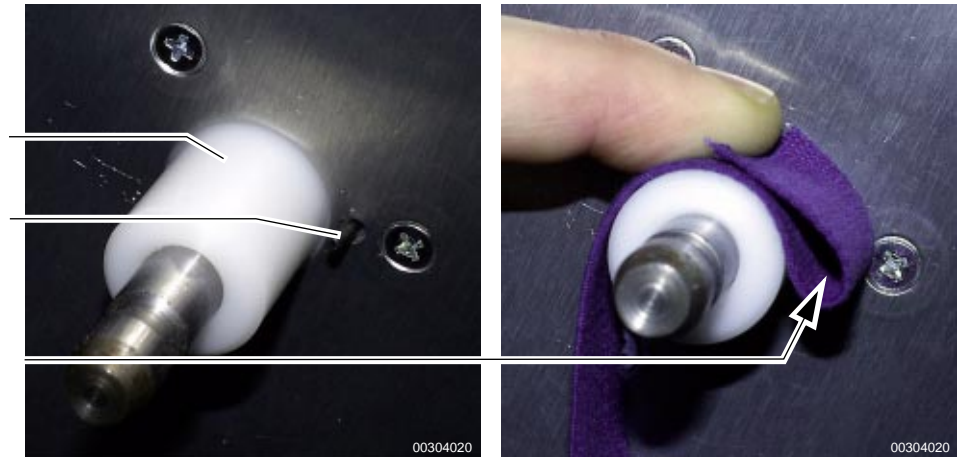


Abbildung 10:
Aufroller,
Bandmaterial einfädeln

10.1

10.2

10.3



- Das Bandmaterial im Uhrzeigersinn um den Kunststoffkern (10.1) des Aufrollers führen.
- Das Bandmaterial als Schlaufe (10.3) um den Stift (10.2) neben dem Kunststoffkern legen.

- Den Aufroller von Hand mehrere Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen, bis das Bandmaterial den Kunststoffkern fest umspannt.

HINWEIS

Beachten Sie, daß die Klemmschraube (11.2) des Aufrollers senkrecht über der auf der Aufrollerachse befindlichen Klemmfläche (11.1) steht.

- Die Klemmschraube leicht andrehen.

Abbildung 11:
Aufroller,
Klemmposition

11.1

11.2

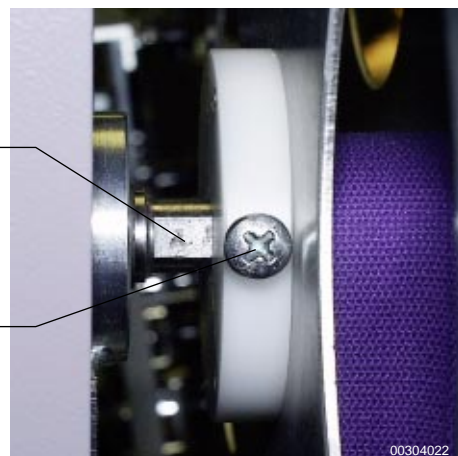
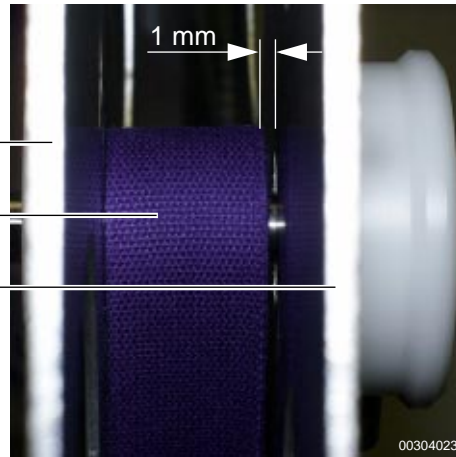


Abbildung 12:
Aufroller,
Einstellung

12.1

12.2

12.3



- Den vorderen Teller auf die Aufrollerachse schieben, bis er hörbar einrastet.

- Die Klemmschraube des Abrollers vorsichtig lösen und den hinteren Teller (12.1) auf der Abrollerachse verschieben, bis zwischen Bandmaterial (12.2) und vorderem Teller (12.3) ein Spalt von 1 mm entsteht.
- Die Klemmschraube jetzt fest anziehen.

Einstellung der Bandstickeinrichtung

Um einen reibungslosen Produktionsablauf zu gewährleisten, müssen folgende Einstellungsbedingungen an der Bandstickeinrichtung hergestellt werden.

Tänzerrolle

- Die Tänzerrolle muß in der **höchsten Schaltposition** stehen.

Abbildung 13:
Einstellung der
Tänzerrolle

obere Schaltposition



Bandvorlauf

- Vom Abroller soviel Bandmaterial abziehen, bis das **Bandmaterial** rechts neben dem Stickrahmen eine **Schleife (ca. $\frac{2}{3}$ Rahmenlänge)** bildet.

Abbildung 14:
Schlaufenbildung

Schleife



Bandmaterialende-Abschaltung

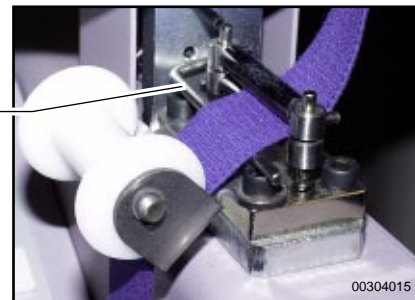
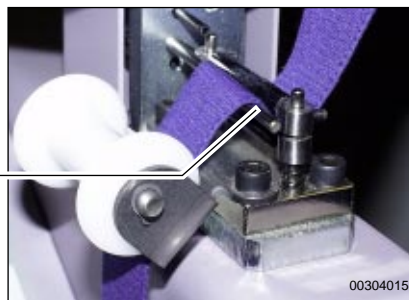
Das Erreichen des Bandmaterialendes wird durch eine Abschaltvorrichtung signalisiert, die in der oberen Umlenkung auf der Abrollerseite installiert ist. Zur einwandfreien Funktion der Abschaltvorrichtung muß sich der Abschaltbügel im Stickbetrieb in der untersten Position befinden. Bei Erreichen des Bandmaterialendes befindet sich der Abschaltbügel in seiner obersten Position.

- Den Abroller mitsamt Bandmaterial soweit entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis der **Abschaltbügel** die **untere Position** (Stickbetrieb) erreicht hat.

Abbildung 15:
Einstellung des
Abschaltbügels

obere Schaltposition
(Bandmaterialende)

untere Position
(Stickbetrieb)



VORSICHT

Exzentrerspanner-Justage

Berühren Sie nicht die Spannmagnete der Exzentrerspannrollen, da sie sich durch den Stickbetrieb stark erhitzen.

Je nach Stärke des Bandmaterials und nach Art des Stickmusters müssen die Exzentrerspanner justiert werden.

Abbildung 16:
Exzentrerspanner

16.1

16.2

16.3

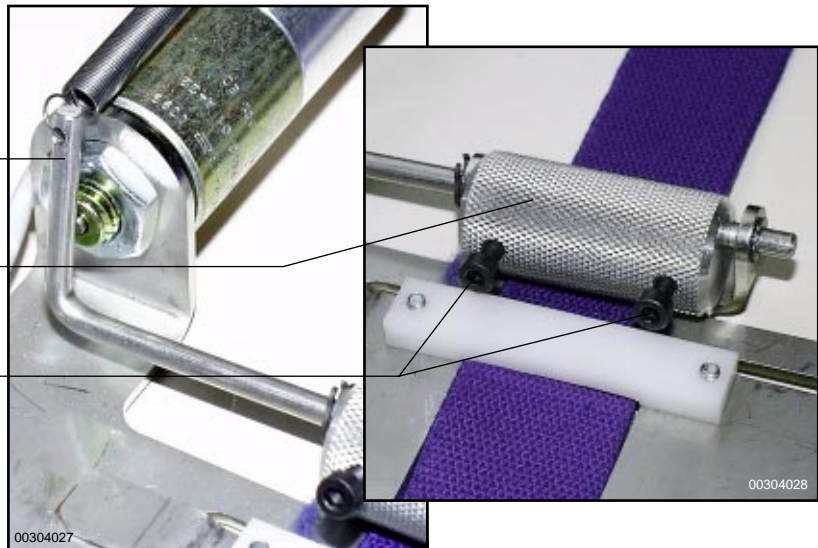
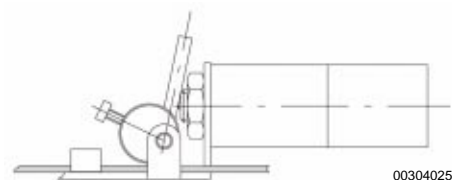
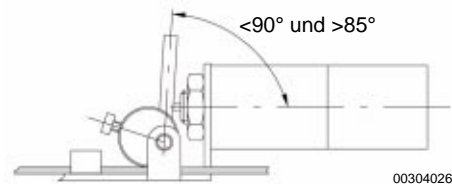


Abbildung 17:
Exzentrerspanner,
Justage

Schaltstellung, gelüftet



Schaltstellung, gespannt



- Die beiden Klemmschrauben (16.3) des rechten Exzentrerspanners lösen, bis sich der Exzentrerspanner (16.2) gerade bewegen lässt.
- Den Exzentrerspanner mit dem Daumen nach unten gegen das Bandmaterial drücken.
- Den Schalthebel (16.1) des Exzentrerspanners in eine fast senkrechte Stellung ($< 90^\circ$ und $> 85^\circ$) bringen.
- Die Klemmschrauben (16.3) wieder fest anziehen.

HINWEIS

Wird das Stickfeld der Bandstickeinrichtung größtenteils durch die Stickerei ausgenutzt (d.h. es befinden sich nur kleine unbestickte Bereiche auf dem Bandmaterial), muß der linke Exzentranspanner etwas loser eingestellt werden als der rechte Exzentranspanner.

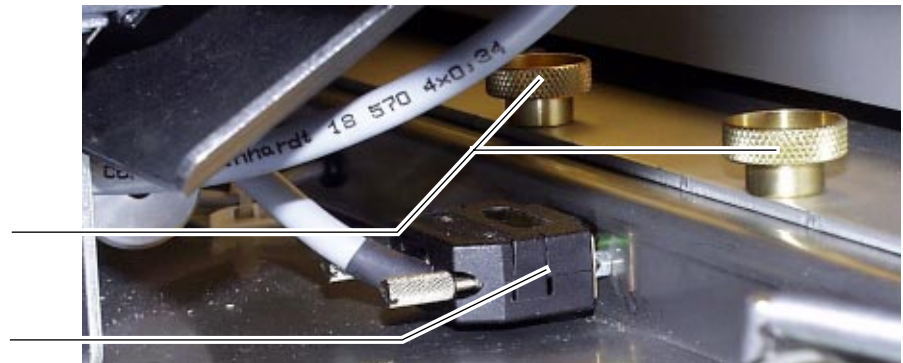
- Die oben beschriebene Justage nun für den linken Exzentranspanner durchführen.

1.4 Umbau von Bandstickeinrichtung auf Alternativbetrieb

Abbildung 18:
Anschluß des Rahmen
Stickrahmens am
Pantographen-
Antriebsschlitten

18.1

18.2



VORSICHT

Berühren Sie nicht die Spannmagnete der Exzentrerspannrollen, da sie sich durch den Stickbetrieb stark erhitzen.

- Die Sicherungsschrauben des Steckers (18.2) lösen.
- Den Stecker vorsichtig abziehen.
- Den Stecker an der Rückseite des Maschinenträgers in der vorgesehenen Aufhängung einhängen.
- Die beiden Rändelschrauben auf der Unterseite des Kappenabweisblechs entfernen.
- Den Niederhalter entnehmen.
- Die beiden Rändelschrauben (18.1) am Pantographen-Antriebsschlitten demontieren.
- Den kompletten Stickrahmen (etwas seitlich nach vorne) unter dem Nadelpaket herausziehen.

ACHTUNG

Achten Sie darauf, daß Sie beim Herausnehmen des Stickrahmens, nicht an der Fängereinheit bzw. dem Nadelpaket hängen bleiben und damit deren Einstellungen verändern.

Beschreibungen zu weiterführenden Umbaumaßnahmen auf andere Betriebsarten finden Sie in der Betriebsanleitung zu Ihrer Stickmaschine.

